

Zum 90. Geburtstag von Charles Kalman



KÁLMÁNIANA!

Emmerich und Charles Kálmán (an dessen 90. Geburtstag)
Operette, Orchestermusik
Sonntag, 17. November 2020, 15 Uhr,
MuTh, Konzertsaal der Wiener Sängerknaben, 1020, Wien, Am Augarten Spitz 1



Franz Lehár-Orchester
Dirigent: Reto Parolari
Solisten: Miriam Portmann, Sopran; Alexandru Badea, Tenor
Moderation: Wolfgang Dosch
Ehregast: Robert Jarczyk-Kálmán

2014 widmete Charles Kalman der IFLG und dem Franz Lehár-Orchester eine mitreißende Komposition, „All On Board For Nice“, es sollte sein letztes Werk bleiben. 2015 verstarb er in München, wo er auch seine letzte Ruhestätte fand.

Es ist uns eine besondere Freude, zum Anlass und genau an seinem 90. Geburtstag am 17. November, seiner und der Musik seines Vaters zu gedenken!



Kalman, der vor 90 Jahren in Wien geboren, nach 8 Jahren aus seiner Heimatstadt vertrieben wurde und zu seinem 85. Geburtstag 2014 das „Goldene Ehrenzeichen der Stadt Wien“ erhielt. „Es gibt nur ein Wien auf dieser Welt“, nannte er ein Lied aus seiner Operette „Wir reisen um die Welt“. Aber Charles Kalman schrieb auch Klavierkonzerte, Musicals, Filmmusiken und zahllose Chansons in vielen Sprachen für große Interpreten wie Helen Vita, Martha Eggerth, Ute Lemper, Harald Juhnke, Topsy Küppers u. a. „Globetrotter-Suite“ heißt eines seiner großen Orchesterwerke, und als solchen bezeichnete sich Charles Kalman gerne selbst.

Wolfgang Dosch, Moderator und Sänger dieses Konzertes, verband mit Charles Kalman eine 25 jährige Freundschaft, die auch Niederschlag in vielen Kompositionen fand, u. a. in dem ihm gewidmeten Ein-Mann-Musical „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten“. Im Gespräch mit Robert Jarczyk-Kálmán lässt er einzigartige musikalische Höhe, aber auch emotionale Tiefpunkte zweier großer Künstlerleben erstehen: von Emmerichs Geburtsstadt Siófok und seiner

Studienzeit in Budapest, in Charles' (damals noch Karl-Emmerich) Geburtsstadt Wien, in die Emigration nach Frankreich und die USA und wieder zurück nach Europa, wo Emmerich 1957 in Paris starb und seine letzte Ruhe in einem Ehrengrab auf dem Wiener Zentralfriedhof fand und nach München und Nizza, wo Charles bis zu seinem Tod 2015 lebte und sein umfangreiches Oeuvre schuf.

Mit Miriam Portmann und Alexandru Badea ist es uns gelungen, zwei der besten Interpreten für „kálmánianische Musik“ zu gewinnen, und wir freuen uns auf ihre strahlenden Stimmen und raffinierten, geschmackvollen Interpretationen!

Das Franz Lehár-Orchester, bekannt auch durch zahlreiche preisgekrönte CD-Aufnahmen gemeinsam mit „Wiener Operetten-Lieblingen“, ist unter der Leitung des international renommierten Dirigenten Reto Parolari, Uraufführungsdirigent und Widmungsträger vieler Orchesterwerke Charles Kalmans, Garant für stillichere und mitreißende Interpretationen.



**Karten: (IFLG Ermäßigung!)
MuTh, Kassa, 1020, Am Augarten Spitz 1, Tel.: 01 3478080
IFLG-Reservierung: Frau Haidler, Tel.: 0676 3340569;
email: lehariana@live.at.**